



Salafismus: Terror, Taliban, Twitter

Eine muslimische Bewegung zwischen Tradition und Terror

28:00 Minuten

Arabische Begriffe und ihre Bedeutungen

Ihr findet hier eine Liste von Begriffen, die im Film vorkommen. Die meisten Begriffe stammen aus dem arabischen Sprachraum. Zusätzlich werden einige Begriffe erklärt, die im Film nicht direkt vorkommen, im Gespräch mit und über Salafisten aber oft auftauchen.

Achi	wörtlich: Bruder ; ähnlich wie im Christentum sind alle Muslime Geschwister im Glauben; oft wird dieses Wort als Synonym für Freund verwendet
Allah	Gott
Allahu akbar	Gott (Allah) ist gross, Gott ist am grössten
Bid'a	Ketzerei
Da'wa	Ruf, Aufruf zum Islam, Einladung zum Glauben (im missionarischen Sinne)
Dschihad	wörtlich: Anstrengung, Kampf, Bemühung auf dem Weg Gottes ; oft übersetzt und von Extremisten missbraucht als: «heiliger Krieg»
Fundamentalismus	Fundamentalismus ist eine Überzeugung oder eine Geisteshaltung einer sozialen Bewegung, die ihre Interpretation einer inhaltlichen Grundlage als einzig wahr annimmt, etwa das Beharren auf festen religiösen Grundsätzen. Fundamentalismus ist in allen Weltreligionen vertreten.
Halal	für Gläubige im Koran und der islamischen Rechtsprechung Erlaubtes
Haram	für Gläubige im Koran und der islamischen Rechtsprechung Verbotenes
Hidschra	Auswanderung ; Im Jahr 622 verliessen die Muslime die Stadt Mekka, wo sie immer stärker bedrängt wurden und wanderten nach Medina aus
Imam	Vorbeter , Vorsteher einer Moschee
Iman	Glaube
Inschallah	wörtlich: so Gott (Allah) will ; dient in der Umgangssprache oft dazu, eine Aussage schwammig zu halten und wird synonym zu «vielleicht» eingesetzt
Islamismus/Islamist	Der Islamismus ist eine politische und radikale Verengung des Islam. Die Anhänger dieser Ideologie missachten die Grund- und Menschenrechte und die Religionsfreiheit. Sie gehen von einer göttlichen Ordnung aus, der sich Gesellschaft und Staat unterzuordnen haben. Dieses Verständnis steht im Widerspruch zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung des Westens. Islamisten sind NICHT gleichzeitig Terroristen, denn viele moderate Anhänger lehnen gewalttätige Mittel ab.
Jihad fisabilillah	wörtlich: Anstrengung auf dem Weg Gottes

Millatu Ibrahim	wörtlich: die Religion Abrahams ; wie das Judentum und Christentum gilt auch im Islam, dass die Religion von Abraham gegründet wurde, deshalb spricht man auch von den drei abrahamitischen Religionen; der salafistische Verein Millatu Ibrahim wurde in Deutschland 2012 verboten
Mujahedin	wörtlich: Kämpfer für die Sache Allahs ; als Mujahedin bezeichnet man die radikalislamistischen Kämpfer
Konvertit	jemand der zu einem anderen Glauben oder einer anderen Konfession gewechselt hat
Koran	wörtlich: Lesung; Rezitation ; der Koran ist die Heilige Schrift der Muslime
Kufr	wörtlich: Leugnung , als Kufr (manchmal auch Ku(f)far) werden Nichtmuslime bezeichnet, Ungläubige; unter Salafisten ein häufig verwendetes Schimpfwort
Salafismus/Salafist	Ultrakonservative Strömung innerhalb des Islams. Der Begriff leitet sich aus dem Arabischen von «Vorfahre/Vorgänger» (arab. <i>Salaf</i>) ab. Damit sind die ersten drei Generationen von Muslimen (7. bis 9. Jahrhundert) gemeint, deren angeblich gottgefällige und an Koran und Sunna ausgerichtete Lebensweise den Idealvorstellungen der Anhänger des Salafismus entspricht. Paradoxe Weise war der ursprüngliche Salafismus (anfangs des 20. Jahrhunderts) eine Bewegung, die den Islam mit der Moderne zusammenbringen wollte.
Schahada	Glaubensbekenntnis der Muslime; <i>«Ich bezeuge, dass es keinen Gott gibt ausser Allah, und ich bezeuge, dass Mohammed sein Gesandter ist.»</i>
Schahid	Märtyrer, Zeuge (für den Glauben); ein Schahid wird man, indem man für den Glauben, z.B. im Krieg stirbt
Scharia	wörtlich: Pfad/Weg zur Quelle ; als Scharia wird das islamische Recht bezeichnet. Dabei handelt es sich allerdings nicht um ein konkretes „Gesetzbuch“ oder eine Verfassung wie wir sie kennen. Im klassischen Islam gibt es fünf verschiedene Rechtsschulen und jede von ihnen hat eine andere Vorstellung, wie die Scharia umgesetzt werden soll.
Schirk	Polytheismus, Vielgötterei ; die schwerste Sünde, die man im Islam begehen kann; Allah einen Götzen zur Seite zu stellen, ist die einzige Sünde, die Gott nicht verzeiht manchmal wird der Begriff auch ganz allgemein als Synonym für «Sünde» gebraucht
Subhanahu wa ta'ala	Lobgepriesen und Erhaben ist Allah
Umma	Gemeinschaft aller Muslime der Welt